

Niederschrift

über die 10. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Südermarsch am 14.09.2020 in der Gastwirtschaft Voßkuhle in der Südermarsch.

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr

Ende der Sitzung: 21:40 Uhr

Anwesend:

- stimmberechtigt:

| | |
|-------------------|--------------------|
| Bürgermeister | Karl-Jochen Maas |
| 1. stv. BM | Hans Helmut Röh |
| 2. stv. BM | Dieter Petersen |
| Gemeindevertreter | Jörg Hars |
| Gemeindevertreter | Jens-Peter Martens |
| Gemeindevertreter | Frank Hars |
| Gemeindevertreter | Knut Flatterich |

- nicht stimmberechtigt:

| | |
|-----------------|------------------|
| Schriftführerin | Christina Jasiak |
|-----------------|------------------|

Entschuldigt fehlt:

-

Unentschuldigt fehlt:

-

Außerdem sind anwesend:

4 Zuhörer

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
 - 2.a. Dringlichkeitsanträge
 - 2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 9. Sitzung am 15.06.2020
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
7. Anfragen aus der Gemeindevertretung
8. Genehmigung der über - und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen 2019
9. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2019 und über die Verwendung des Jahresüberschusses bzw. Behandlung des Jahresfehlbetrages
10. Wegeangelegenheiten/Brücken
11. Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 2 - 3. Änderung für das Gebiet östlich des Krüppeldeiches, westlich der Straße Darrigbüll und nördlich der Simonsberger Straße L31
12. Grundstücksangelegenheiten

1. Eröffnung der Sitzung Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Karl-Jochen Maas eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Südermarsch mit der Begrüßung aller Anwesenden. Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

2. Feststellung der Tagesordnung

2.a. Dringlichkeitsanträge

Auf Antrag wird die Tagesordnung einstimmig um den Tagesordnungspunkt (TOP) 11 „Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 2-3 Änderung für das Gebiet östlich des Krüppeldeiches, westlich der Straße Darrigbüll und nördlich der Simonsberger Straße L31“ erweitert und TOP 11 „Grundstücksangelegenheiten“ wird auf TOP 12 verschoben.

2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Einstimmig wird die Öffentlichkeit zu dem TOP 12 „Grundstücksangelegenheiten“ ausgeschlossen.

Einstimmig wird die Tagesordnung mit genannten Änderungen genehmigt.

3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 9. Sitzung am 15.06.2020

Die Niederschrift wird mit folgender Änderung zu TOP 5 - **Ein Einwohner** der Gemeinde wird 85 Jahre alt - mit 6 Ja-Stimmen und einer Enthaltung festgestellt.

4. Einwohnerfragestunde

Ein Zuhörer fragt nach, ob es in der Südermarsch schon einen **Corona**-Fall gegeben hat. Bürgermeister Maas verneint.

Ein Zuhörer erkundigt sich nach **Baugrundstücken** in der Südermarsch. Bürgermeister Maas erklärt, dass momentan keine Baugrundstücke vorhanden sind.

Ein Zuhörer erkundigt sich nach dem Stand zur **Glasfaserverlegung**. Bürgermeister Maas berichtet, dass es bei den Planungen Unstimmigkeiten gegeben hat und noch Klärungsbedarf besteht.

Ein Zuhörer erkundigt sich über den aktuellen Stand zu dem **Ausbau der B5**. Bürgermeister Maas erklärt, dass die Gespräche noch laufen.

Ein Zuhörer fragt an, ob die Pfeiler bei der **Brücke Am Lagedeich** umgelegt werden könnten für die Feuerwehr. Aufgrund der Baufähigkeit wird die Anfrage verneint.

5. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Maas berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Am 10.09.2020 war der **Warntag**. Es wurden keine Sirenen gehört, da keine Sirenen vorhanden sind. In Mildstedt und in Husum sind auch keine. Es werden die Apps „NINA“ und „KATWARN“ fürs Handy verwendet.

- Im **Westerweg** sind zwei **Landverkäufe**.
- Am 30.09.2020 und am 01.10.2020 findet die **Bahnschau 2020** im Amtsgebiet des Amtes Nordsee-Treene statt.
- Zeitschrift „**Flusslandschaft aktuell**“ wird verteilt.
- Am **Lagedeich 40** sollen die **Carports** gestrichen werden.
- Auf der Fläche wo Motorradclub gekündigt hat, ist Abriss mit anschließendem Neubau geplant.
- **Unfall** auf der **K55**. Zwei Radfahrer waren unterwegs, die Radfaherin ist gestürzt und der Trecker musste in den Graben ausweichen.
- Befragung in Bezug auf den neuen **Kooperationsvertrag** ist eingegangen.

6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

Kein Bericht.

7. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Hans Röh spricht die **Entfernung von Hock** an. Es ist baufällig. Bürgermeister spricht den Pächter und den Eigentümer in der Angelegenheit an.

Hans Röh berichtet, dass im **Kuhfennenweg** bereits Schlaglöcher sind. Die Firma ist für die Behebung zuständig, die Strecke soll noch bis 31.03.2021 von TenneT befahren werden, laut Bürgermeister Maas.

Bürgermeister Maas berichtet, dass im Rahmen einer Maßnahme in der **Rantrumer Straße** Aluplatten verlegt werden sollen und eine Ampelanlage aufgestellt werden soll. Es darf dann nur mit Höchstgeschwindigkeit von 5 km über die Platten gefahren werden.

8. Genehmigung der über - und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen 2019

Dieter Petersen berichtet über die erfolgte Prüfung. Der Beschluss über die Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen 2019 wird empfohlen. Die Gemeindevertretung stimmt einstimmig für die Genehmigung ab.

9. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2019 und über die Verwendung des Jahresüberschusses bzw. Behandlung des Jahresfehlbetrages

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Jahresabschluss und den Jahresüberschuss in Höhe von 88.872,68 € der Ergebnizrücklage (22.051,12 €) bzw. der Allgemeinen Rücklage (66.821,56 €) zuzuführen. Die Ergebnizrücklage beträgt dann 670.923,95 €. Das sind 33 % der Allgemeinen Rücklage in Höhe von 2.033.102,88 €.

10. Wegeangelegenheiten/Brücken

Bürgermeister Maas berichtet, dass die Mängel in **Ostwestweg** angemeldet wurden. Das Gutachten liegt bereits vor. Südlich der Tankstelle bei der B5 sind identische **Unebenheiten** (wellenförmige Aufbrüche) in der Straße. Es soll das Ergebnis des Gutachtens für den Bereich abgewartet werden.

Bürgermeister Maas berichtet über die **Erneuerung/Instandsetzung der Brücken**. Es sollen zwei Brücken in **Heikebüller Weg** und **Hunholzweg** der Gemeinde Südermarsch erneuert werden. Submissionsunterlagen wurden von 6 Firmen heruntergeladen. Den Zuschlag hat

die Firma Strabag erhalten. Die Erneuerung der Brücken soll nach Möglichkeit gleichzeitig erfolgen. Bürgermeister Maas spricht auch die Brücke in **Darringbüll** an. Der Kostenvorschlag lag zur damaligen Zeit bei 90.000,00 €. Die Instandsetzung der Brücke in Darringbüll soll weiterverfolgt werden. Die Gemeindevertretung stimmt einstimmig dafür. Knut Flatterich soll an den Baubesprechungen teilnehmen.

11. Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 2 - 3. Änderung für das Gebiet östlich des Krüppeldeiches, westlich der Straße Darringbüll und nördlich der Simonsberger Straße L31

Bürgermeister Maas berichtet kurz von der Angelegenheit.

Beschlussvorschlag:

1. Für das Gebiet östlich des Krüppeldeiches, westlich der Straße Darringbüll und nördlich der Simonsberger Straße L31 wird ein B-Plan aufgestellt. Es werden folgende Planungsziele verfolgt:

Änderung der maximalen Höhe für Standort Nr. 6

2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB)
3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfes und der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange soll ein Planungsbüro beauftragt werden.
4. Von der frühzeitigen Unterrichtung der Behörden und sonstiger Träger der öffentlichen Belange wird gemäß § 13 a BauGB in Verbindung mit § 13 Absatz 2 Nr. 1 abgesehen.
5. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Zwecke und Ziel der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll in einer Sitzung der Gemeindevertretung durchgeführt werden.

Der Investor trägt die Planungskosten.

Die Gemeindevertretung beschließt den Beschlussvorschlag einstimmig.

Gemäß Beschluss ist die Öffentlichkeit für den nächsten Tagesordnungspunkt ausgeschlossen. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

Nicht öffentlich...

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Zuhörer sind nicht mehr anwesend.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich der Bürgermeister Maas für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführerin